

Nur für Schüler Beruflicher Schulen in Vollzeitform

Fachrichtung der zweijährigen Berufsfachschule: _____

Berufsfeld des Berufsgrundbildungsjahres: _____

Berufsfeld des Berufsvorbereitungsjahres: _____

Nur für Schüler der Grundstufe der Berufsschule

in der Teilzeitform wöchentlich einmal zweimal Wochentag(e) _____

in der Zeit von: _____ bis _____ (Uhrzeit)

in Vollzeitform (Blockunterricht) von: _____ bis _____

Nur für Schüler der Grundstufe der Berufsschule (1. Ausbildungsjahr)

Name und Anschrift des Ausbildungsbetriebes: _____

Der Schulweg deckt sich mit dem Weg zur Ausbildungsstelle ja nein teilweise

wenn teilweise, von _____ bis _____

Für den Weg zum Ausbildungsbetrieb wird folgendes Beförderungsmittel benutzt: Bahn Bus
priv. PKW Sonstige

Verkehrsmittel

Folgende öffentliche Verkehrsmittel werden für den Schulbesuch benutzt:

Bus Zug von _____ nach _____

Bus Zug von _____ nach _____

Die Begleitung des Schülers ist aufgrund einer nicht nur vorübergehenden körperlichen oder geistigen Behinderung notwendig.

Die Benutzung eines privaten Kraftfahrzeuges ist erforderlich, weil

eine öffentliche Verkehrs- bzw. Schulbusverbindung zwischen Wohnung und Schule nicht besteht

eine öffentliche Verkehrs- bzw. Schulbusverbindung nur besteht zwischen _____

eine nicht nur vorübergehende körperliche oder geistige Behinderung, die die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels nicht zulässt.

Der Schüler wird befördert zur nächstgelegenen öffentlichen Haltestelle.

Schule mit PKW Zweirad.

Die Beförderung wird vorgenommen mit eigenem Fahrzeug fremden Fahrzeug

Einfache Wegstrecke: _____ km

Name und Anschrift des Fahrzeughalters: _____

Es werden folgende Schüler regelmäßig befördert: _____

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können, und das zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden. Mir ist auch bekannt, dass die Bearbeitung dieses Antrages unter Inanspruchnahme automatisierter Datenverarbeitung erfolgt. Dieser Antrag ist einmalig zur Feststellung der Anspruchsberechtigung zu stellen. Nach Erhalt eines positiven Bescheides wird ein Erstattungsantrag nach jedem Schulhalbjahr unaufgefordert zugesandt.

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters / volljährigen Schülers Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____	Bestätigung der Schule: Die Angaben über den Schulbesuch treffen zu: _____ Datum / Stempel / Unterschrift	Wichtige Hinweise: Schüler haben vorrangig öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen Die gekauften Fahrkarten sind aufzuwahren und nach Ablauf eines Schulhalbjahres einzureichen Fahrpreismäßigungen sind in Anspruch zu nehmen
---	--	--